

**Es ist eine Freude,
mit unserer Firma Geschäfte zu machen!**

In dieser hochorganisierten Welt der Perfektion auf allen Gebieten laufen die menschlichen Beziehungen leicht Gefahr, ins Hintertreffen zu geraten.

Unternehmen von internationalem Rang arbeiten oft jahrzehntelang erfolgreich miteinander, ohne daß die Menschen hinter den schimmernden Fassaden der klimatisierten Großraumbüros mehr voneinander kennen als das Diktatzeichen.

Wir meinen, daß es an der Zeit ist, Ihnen einen tieferen Einblick in unser Unternehmen zu geben, das eine in sich geschlossene heile Welt darstellt.

Je besser Sie uns kennen, desto bereitwilliger werden Sie uns auch in Zukunft mit Ihren Aufträgen bedenken, und desto weniger werden Sie um Rabatte feilschen. Denn „leben und leben lassen“ ist unser Prinzip. Es sei auch das Ihre.

Die Geschäftsführung

GILBERT.



Die „Bel-Etage“ des Managers

Im Arbeitszimmer der Geschäftsführung unseres Unternehmens laufen alle Fäden des Betriebsgeschehens zu einem oft unentwirrbaren Knäuel zusammen. Hier werden die Entscheidungen getroffen, die unsere Kunden immer wieder in Verblüffung versetzen. Neuzzeitliche Organisationsmittel und ein volltransistorisierter Computer, der bei Stromausfall auch mit der Handkurbel betrieben werden kann, garantieren den störungsfreien Fortgang des Managements sogar in den Mittagspausen und nach Punktspielen der Fußball-Bundesliga.



Echte Sozialpartnerschaft!

Unser Unternehmen ist durch die üppige Vielfalt seiner sozialen Leistungen weithin hoch angesehen. Die einzelnen Maßnahmen werden nicht in öder Gleichförmigkeit auf alle verteilt, sondern individuell, nach Bedürfnis und Leistung, zuerkannt und mit persönlichem Charme verabfolgt! Unser Bild zeigt den Vorsitzenden unseres Betriebsrates auf seinem allmorgendlichen Weg ins Büro. Da die Träger des umweltfreundlichen Gefährtes täglich wechseln, kommt hierdurch symbolhaft zum Ausdruck, daß der Vorsitzende von der Mehrheit der Mitarbeiter getragen wird.



Unser Planungsstab ist unermüdlich

Die kühn konzipierte Anlage unseres Betriebes, das Lebenswerk eines Titanen der Baukunst, läßt jederzeit konjunkturgerechte Erweiterungen zu. Unser Bild zeigt unseren Planungsstab beim Vermessen der Anschlüsse des Verwaltungstraktes, der in östlicher Richtung verlängert werden soll. Nach Lage der Dinge wäre auch eine Erweiterung in westlicher Richtung möglich. Das vorliegende Bild wäre dann spiegelverkehrt zu betrachten.



Firmeneigener Parkplatz

Der dem hohen Lohn- und Gehaltsniveau entsprechende Lebensstandard unserer Mitarbeiter findet auf dem firmeneigenen Parkplatz überzeugenden Ausdruck. Eine beträchtliche Anzahl komfortabler Personenwagen der gehobenen Mittelklasse wird hier in übersichtlicher Ordnung abgestellt und von einem herrenlosen Schäferhund scharf bewacht. Mutwillige Beschädigung der Fahrzeuge oder Diebstahl von Zubehör ist praktisch ausgeschlossen.



Unser Techniker – immer vorne weg!

Unsere Sonderabteilung 'Verfahrenstechnik' findet mit ihren unkonventionellen Problemlösungen immer wieder den Beifall unserer Kunden. Selbst die Konkurrenz ist neidvoll fasziniert davon, wie unsere Spezialisten die verödeten Gefilde herkömmlicher Praxis verlassen und festen Schrittes unerforschtes Neuland betreten. Auch die profanste Verrichtung gewinnt durch grundlegend veränderte Einstellung zur Materie geradezu revolutionäre Dimensionen.



Unsere Betriebskantine hat Weltruf!

Die Direktoren mehrerer Grand-Hotels in unserer Nachbarschaft blicken neidvoll auf jene Primadonna der Kochkunst, die in unserer Betriebskantine seit Jahren allen Versuchungen widersteht, den Arbeitsplatz zu wechseln. Schon die schlichte Tasse Kaffee versetzt den ahnungslosen Tischgast in Erstaunen. Alle kalt und warm angerichteten Speisen werden selbst von Kennern nur mit Verblüffung quittiert. Den Leistungen unserer Betriebsküche haben wir es zu verdanken, daß unser Werk zum Mekka vieler Sozialpilger wurde. Es versteht sich, daß wir alle Abwerbungsversuche energisch zurückweisen. Die einzige Konzession an die Welt der Gourmets: Wir haben einem internationalen Hotelkonzern gestattet, einen jungen Lehrling zu entsenden. Sie sehen ihn rechts im Bild (durch Wagenplane verdeckt).



Fahrzeugpark

Ein Unternehmen vom Range unseres Hauses ist heute auch dem Umweltschutz verpflichtet. Nach mehrtägiger Erprobung wurde unlängst der gesamte Fahrzeugpark unseres Werkes auf das im Foto gezeigte Modell umgestellt, das sich vor allem durch geräuscharmen Lauf und äußerst geringe Abgasentwicklung auszeichnet. Das zweckmäßig konstruierte Fahrzeug kann sowohl für Lastentransport als auch für die Beförderung von Personen eingesetzt werden. Sämtlicher Geschäftsbesuch wird bei uns ab sofort auf diese Weise vom und zum Bahnhof oder Flughafen gefahren.



Postbüro – Musterbeispiel der Organisation

Die viermal täglich eingehende Geschäftspost unserer Firma wird von geschulten Fachkräften nach einem ausgeklügelten System sortiert und dem Archiv übergeben. Wiederauffindbarkeit, Lektüre und Bearbeitung sind Grundsätze, die von der modernen Betriebspostforschung als überholt angesehen werden. Das menschenfreundliche Puzzle-Prinzip, mit dessen Hilfe berufliche Probleme fast spielerisch gelöst werden, hat einen hohen Stellenwert. Unser Bild zeigt die Leiterin unserer Postabteilung bei der Suche nach einem Eilbrief vom 9. August 1964, dessen Absender im vergangenen Jahr auf Antwort gedrängt hat.



Weltweit repräsentiert ...

An den Brennpunkten des Welthandels ist unser Unternehmen seit Jahren würdig vertreten. Mit Stolz verweisen wir auf den einheitlichen Baustil unserer Niederlassungen, der jeweils eine glückliche Synthese zwischen dem Charakter der örtlichen Geschäftsviertel und dem Charme unserer Firma darstellt. Großzügig angelegte Ausstellungsräume prägen den unteren Teil des Gebäudes, das nach oben hin mit den vom Straßenlärm unberührten Verwaltungs- und Konferenzsuiten seine architektonische Vollendung findet.



Die Werkansicht – Stil unserer Firma!

Geist und Seele eines Unternehmens manifestieren sich nicht zuletzt in der architektonischen Anmut seiner baulichen Anlagen. Unser Verwaltungsgebäude, hier aus nordwestlicher Richtung bei Windstille, ist das Auftragswerk eines ungenannt bleiben wollenden Architekten der Avantgarde. In der Fassade kommen künstlerisch überhöhte Momente tiefster Menschlichkeit zum Ausdruck. Die im Vordergrund sichtbaren weißen Westen sind ein symbolträchtiges Gestaltungsmittel, das mit 3 % der Bausumme steuerlich aktivierbar wurde, nachdem ihnen künstlerischer Rang als bewegliche Objekte des 'neuen Realismus' zuerkannt worden war.



Kreativ-Abteilung – ständig im Einsatz

Auch das fortschrittlichste Unternehmen würde im Sturm durch die Zeiten an Boden verlieren ohne die Leistung der kreativen Köpfe, die immer wieder neuen Vorsprung schaffen. In vollständiger Konzentration auf Erfordernisse der Zukunft arbeiten die Kreativen unseres Unternehmens unter Ausschaltung aller Ablenkungsfaktoren an den kühnen Perspektiven der Welt von morgen. Durch absolute Ruhestellung des Körpers wird gewährleistet, daß alle vitalen Energien ausschließlich dem schöpferischen Geist zugute kommen.



Unser Einkauf ist Top-Klasse!

Unser Chef-Einkäufer hat, wie man so sagt, den 'richtigen Riecher' für das, was in der jeweiligen Saison die besten Chancen im Markt hat. Während der eine der vielversprechenden Artikel gerade eben noch einer intensiven Prüfung unterzogen wird, ist ein zweiter schon 'an Hand', wie unser Bild deutlich zeigt. Der richtige Riecher entscheidet darüber, welche Erzeugnisse in das Sortiment aufgenommen werden. Die große Auswahl, die der Weltmarkt bietet, zwingt zu strenger Selektion.



Unsere Versandabteilung

Ein überzeugendes Beispiel moderner Betriebsorganisation stellt unsere Versandabteilung dar. Immer wieder sind Besucher und Studiengruppen aus aller Welt fasziniert von der Perfektion der Arbeitsabläufe auf dieser Verbindungsstation zwischen Betrieb und Kunde. Daß die Ware relativ oft und manchmal sogar im ursprünglichen Zustand den vorgesehenen Bestimmungsort erreicht, gehört zu den noch unerforschten Phänomenen der Distributionstechnik.



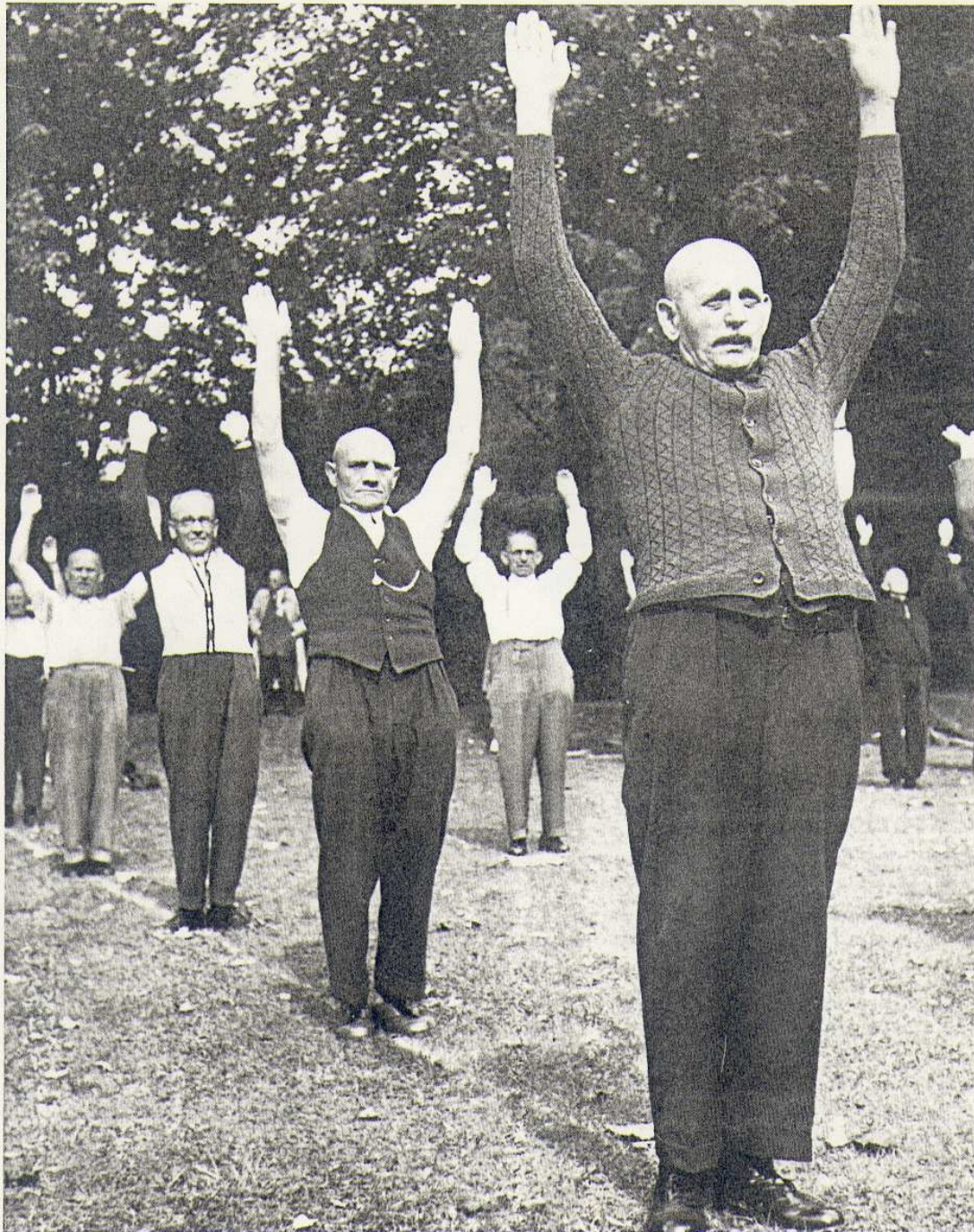
Weltweiter Außendienst

'Ankommen ist alles!' - nach diesem bewährten Grundsatz verlaufen die weltweiten Reisen unserer Mitarbeiter im Außendienst, deren Wege zur Kundschaft nicht durch starre Prinzipien vorgezeichnet sind. Unsere von führenden Arbeitspsychologen ausgewählten und hervorragend ausgestatteten Repräsentanten treffen reisetechische Entscheidungen spontan, nach Lage der Dinge, und absolut in eigener Verantwortung. Der im Bild gezeigte Generalagent unseres Hauses befindet sich auf dem Wege nach San Francisco, nachdem er im Fahrwerkschacht einer Boeing 707 den Atlantik überquert hat.



Der Personalchef sichert den sozialen Frieden

Der Pflege zwischenmenschlicher Beziehungen wird in unserem Unternehmen hoher Wert beigemessen. Psychologisch geschulte Spezialisten unserer Personalabteilung sind ständig damit befaßt, die Ursachen von übersteigerten Gehaltswünschen, kritischen Äußerungen oder Leistungsabfall gründlich zu erforschen und mit geeigneten Maßnahmen zu kompensieren. Auf diese Weise ist es uns immer wieder gelungen, den Betriebsfrieden zu sichern und ein hohes Maß an Produktivität zu erreichen.



Frühsport hält jung!

'Mens sana in corpore sano!' - dieses klassische Ideal vom gesunden Geist im gesunden Körper verlangt das Vorbild der Erwachsenen, wenn es von der Jugend im rastlosen Stafettenlauf durch die Generationen übernommen werden soll. Unser Bild zeigt die Lehrlings-Ausbilder unseres Unternehmens bei der morgendlichen Fitness-Übung, in die auch ein Spezialprogramm 'Sprache und Gestik' aufgenommen wurde. Die hier im Bild gezeigte Geste ist als wortloser Hinweis auf eine überdurchschnittliche Auftragslage zu verstehen, die die Annahme weiterer Orders zur Zeit unmöglich macht.



Unser Betriebssport

Der Betriebssport ist uns vor allem im Hinblick auf das ständige Training fairer Verhaltensweisen ein echtes Anliegen. Beseelt von den epochalen Gedanken der Coubertin und Brundage, kommt in den Begegnungen mit unseren Kunden wahrhaft olympischer Geist zum Ausdruck. 'Dabei sein ist alles!' - professionelle Nebenabsichten sind ausgeschlossen. Das Spielerische im Menschen feiert Triumphe. Unser Bild zeigt den Kapitän unserer Betriebs-Elf (Mitte, weißes Trikot), der von einer Aufwallung plötzlicher Sympathie übermannt wird und einen unserer liebsten Kunden zu einem hinreißenden Pasodoble führt.



Export – Triumph weltoffenen Denkens

Unsere nachweisbar großen Export-Erfolge in der dritten Welt basieren auf besonders feinfühligem Methoden im Umgang mit fremdsprachigen Verhandlungspartnern. Dabei wird auf engen, herzlichen Kontakt von Mensch zu Mensch besonderer Wert gelegt. Diese positiven Beziehungen reichen bis in den privaten Bereich hinein. Unser Bild zeigt den Leiter unserer Exportabteilung, wie er einem unserer afrikanischen Großkunden einen an unzugänglicher Stelle befindlichen Mitesser entfernt, der den Bemühungen des eingeborenen Medizinmannes jahrelang widerstanden hatte.



Auf immer wohl versorgt ...!

Nach Erreichen der Altersgrenze genießen die ehemaligen Arbeiter und Angestellten unserer Firma den wohlverdienten Ruhestand inmitten eines parkartigen Geländes, das sich im Besitz der Gemeinde befindet und an unser Betriebs-Areal angrenzt. So bleiben Jung und Alt sichtbar miteinander verbunden. Das schmerzliche Gefühl der Trennung vom jahrzehnte- oder wochenlang vertrauten Arbeitsplatz kommt gar nicht erst auf. Hier wird niemand zum 'alten Eisen'!